Statistische Berichte

Kennziffer D I 2 m 8/2014

Gewerbeanzeigen in Bayern im August 2014





Alle Veröffentlichungen im Internet unter www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Diesen Code einfach mit der entsprechenden App scannen, um zum angegebenen Link zu gelangen.

Kostenlos

ist der Download von allen Statistischen Berichten (meist PDF- und Excel-Format) und ausgewählten anderen Publikationen (Informationelle Grundversorgung).

Kostenpflichtig

sind die links genannten Veröffentlichungen in gedruckter Form sowie die Druck- und Dateiausgaben (auch auf Datenträger) aller anderen Veröffentlichungen.

Newsletter-Service

Für Themenbereich/e anmelden. Information über Neuerscheinung/en wird per E-Mail aktuell übermittelt.

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung St.-Martin-Str. 47 81541 München

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3205 Telefax 089 2119-3457

Internet www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de

Telefon 089 2119-3218 Telefax 089 2119-3580

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die H\u00e4lfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern seit 2006	6
Gewerbeanmeldungen in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	7
Gewerbeanmeldungen in Bayern im August 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform	8
Neugründungen sowie Gewerbetreibende in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	9
Gewerbeabmeldungen in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	10
6. Gewerbeabmeldungen in Bayern im August 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform	11
7. Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen	12
8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im August 2014 nach Kreisen	13

Vorbemerkungen

Die Gewerbeanzeigenstatistik wird seit 1996 bundeseinheitlich durchgeführt. Sie informiert über das Gewerbemeldegeschehen u.a. nach Rechtsformen, Wirtschaftszweigen sowie nach der Staatsangehörigkeit der Gewerbetreibenden. Ab Januar 2003 erlaubt eine Änderung der Gewerbeordnung zusätzliche Fragestellungen und detailliertere Antwortmöglichkeiten, die insbesondere eine genauere Darstellung des Gründungs- und Stilllegungsgeschehens ermöglichen.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für eine bundeseinheitliche Auswertung der Gewerbeanzeigen ist die Gewerbeordnung (§ 14) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 1999 (BGBI I S. 202), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI I S. 462, 565), jeweils in der aktuellen Fassung.

Berichtskreis

Die Auskunftspflicht betrifft den Gewerbetreibenden (d.h. die das Gewerbe ausübende natürliche oder juristische Person), der nach § 14 der Gewerbeordnung (GewO) jedes stehende Gewerbe oder den Betrieb einer Zweigniederlassung oder einer unselbständigen Zweigstelle beim örtlich zuständigen Gewerbeamt anzeigen muss. Dieser Anzeigepflicht ist mit drei verschiedenen Formularen nachzukommen, unterschieden nach Anmeldung, Ummeldung oder Abmeldung. Statistisch ausgewertet werden die Kopien dieser Anzeigen, die den Statistischen Landesämtern monatlich von den Gewerbeämtern übermittelt werden.

Als Gewerbe gilt jede erlaubte selbstständige Tätigkeit, die auf Dauer angelegt ist und mit der Absicht der Gewinnerzielung betrieben wird. Die Tätigkeiten, die der Gewerbeordnung unterliegen, regelt § 6 GewO. Ausgenommen von der Anzeigepflicht sind die so genannten Urproduktionen (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Garten- und Weinbau sowie Bergbau), die freien Berufe (z.B. Ärzte, Rechtsanwälte, Notare, Wirtschaftsprüfer, wissenschaftliche und künstlerische oder schriftstellerische Tätigkeiten), Versicherungsunternehmen und die Verwaltung eigenen Vermögens. Wird aber eine dieser nichtgewerblichen Tätigkeiten in Verbindung mit einer Gewerbetätigkeit ausgeübt, kommen die allgemeinen Bestimmungen der GewO zur Anwendung.

Hinweise

Mit Einführung des "Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft" vom 22. August 2006 (BGBI I S. 1970) wurde die Auswertung der Gewerbeummeldungen ab Berichtsmonat September 2006 eingestellt.

Bei der Interpretation der Ergebnisse ist zu beachten, dass nicht in jedem Fall einer Gewerbeanmeldung auch die tatsächliche Ausübung des Gewerbes folgt. Auch Übernahmen und örtliche Verlagerungen bestehender Betriebe werden als Anmeldungen gezählt, ebenso wie z.B. der Gesellschaftereintritt. Somit sind Gewerbeanmeldungen nur zum Teil mit Neuerrichtungen oder Existenzgründungen gleichzusetzen. Hinsichtlich der Gewerbeabmeldungen ist zu beachten, dass nicht alle Abmeldungen sofort nach der Einstellung der wirtschaftlichen Tätigkeit erfolgen. Die Abmeldungen sind damit in der Regel untererfasst.

Soweit Meldungen der Gewerbeämter im Statistischen Landesamt verspätet eingehen (aus organisatorischen und/oder technischen Gründen), sind diese nicht verloren, sondern fließen in das Statistikergebnis des nächstmöglichen Berichtsmonats ein. Dies führt ggf. zwar zu einer eingeschränkten Vergleichbarkeit entsprechender Kreisergebnisse; da es sich allerdings um Ausnahmefälle handelt, wird bei der Ergebnisdarstellung auf explizite Hinweise verzichtet.

Definitionen

Gewerbeanmeldung: Gründe für eine Anmeldung sind

- die Neuerrichtung eines Betriebes durch Neugründung oder Umwandlung (z.B. Verschmelzung, Spaltung)
- der Zuzug eines Betriebes aus einer anderen Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereiches eines Landratsamts)
- die Übernahme eines bereits bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschaftereintritt oder Erbfolge/Kauf/Pacht.

Neuerrichtung: Zur Neuerrichtung zählen die erstmalige Anmeldung eines Gewerbebetriebes als Hauptniederlassung, Zweigniederlassung oder unselbständige Zweigstelle (= Betriebsgründung), die Anmeldung als Neuerrichtung eines Kleingewerbetreibenden bzw. einer Nebentätigkeit (= sonstige Neugründung) sowie Gründungen nach dem Umwandlungsgesetz.

Betriebsgründung: Neugründungen von Betrieben als Hauptniederlassungen, Zweigniederlassungen oder unselbständige Zweigstellen durch juristische Personen, Personengesellschaften oder natürliche Personen (Einzelunternehmer). Bei einer natürlichen Person, die eine Hauptniederlassung anmeldet, ist Voraussetzung, dass sie entweder in das Handelsregister eingetragen ist oder aber eine Handwerkskarte besitzt oder mindestens einen Arbeitnehmer beschäftigt. Bei den Betriebsgründungen kann eine größere wirtschaftliche Bedeutung vermutet werden.

Hauptniederlassung: Mittelpunkt des Geschäftsverkehrs eines Betriebes, der sich bei Personengesellschaften und juristischen Personen am Sitz des Unternehmens befindet. Er kann auch in der Wohnung des Gewerbetreibenden liegen.

Zweigniederlassung: Betrieb mit selbständiger Organisation, selbständigen Betriebsmitteln und gesonderter Buchführung, dessen Leiter Geschäfte selbständig abzuschließen und durchzuführen befugt sind.

Unselbständige Zweigstelle: Feste örtliche Anlagen oder Einrichtungen, die der Ausübung eines stehenden Gewerbes dienen (z.B. Auslieferungslager), jedoch nicht die Bedingungen der Zweigniederlassung erfüllen.

Sonstige Neugründung: Neugründungen im Nebenerwerb und Neugründungen von Hauptniederlassungen durch Kleingewerbetreibende, die nach Art und Weise keinen in kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordern. Der Kleingewerbetreibende ist nicht im Handelsregister eingetragen, besitzt keine Handwerkskarte und beschäftigt keine Arbeitnehmer.

Umwandlung: Die Umwandlung nach dem Umwandlungsgesetz umfasst

- die Verschmelzung mehrerer Unternehmen zu einem Unternehmen (der übertragende Rechtsträger erlischt)
- die Aufspaltung eines Unternehmens in mehrere Unternehmen (Umkehrung der Verschmelzung) sowie
- die Aufspaltung oder Ausgliederung von Unternehmensteilen mit dem Ziel der Neugründung (der abspaltende Rechtsträger bleibt bestehen).

Nicht zu den Umwandlungen zählen Rechtsformwechsel, bei denen der neue und der alte Rechtsträger identisch sind.

Zuzug: Verlagerung eines bereits bestehenden Betriebes aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde.

Übernahme: Subsumiert sind hier die Meldegründe Kauf oder Pacht eines Unternehmens, der Eintritt der Erbfolge, Rechtsformänderungen sowie Gesellschaftereintritte.

Personengesellschaft: Hier sind alle geschäftsführungsberechtigten Gesellschafter die Gewerbetreibenden, nicht dagegen die Personengesellschaft als solche, weil diese keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt. Zu den Personengesellschaften zählen die Gesellschaft des bürgerlichen Rechts (GbR bzw. BGB-Gesellschaft), die offene Handelsgesellschaft (OHG) sowie die Kommanditgesellschaft (KG).

Juristische Person: Hierbei handelt es sich beispielsweise um eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH), eine Aktiengesellschaft (AG), eine eingetragene Genossenschaft (eG) oder einen eingetragenen Verein (eV).

Gewerbeabmeldung: Gründe für eine Abmeldung sind

- die Aufgabe eines Betriebes durch vollständige Aufgabe oder Umwandlung (z.B. Verschmelzung, Spaltung)
- der Fortzug eines Betriebes in eine andere Gemeinde (auch innerhalb des Zuständigkeitsbereichs eines Landratsamts)
- die Übergabe eines weiterhin bestehenden Betriebes durch Rechtsformwechsel, Gesellschafteraustritt oder Erbfolge/Verkauf/Verpachtung.

Wirtschaftszweigsystematik

Die Ergebnisse der Gewerbeanzeigenstatistik werden seit Anfang 2008 nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) dargestellt.

1. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern seit 2006

			Gewerbeanm	neldungen 1)			Gewerbeabm	eldungen 1)	
				und zwar				und zwar	
	Jahr / Monat	ins- gesamt	Neuerrichtung	Neugründung	Betriebs- gründung	ins- gesamt	Aufgabe	vollständige Aufgabe	Betriebs- aufgabe
				Anza	hl	Į.		Į.	
2006		146 463	120 537	119 725	24 953	113 657	86 964	86 173	18 369
2007		142 885	116 532	115 618	24 167	113 734	86 242	85 426	17 800
2008		143 103	116 871	116 189	24 411	116 132	89 136	88 397	19 269
2009		150 666	123 913	122 981	26 794	117 850	89 163	88 172	20 049
2010		150 264	123 398	122 834	27 017	117 107	88 067	87 335	19 804
2011		143 823	116 008	115 538	26 231	116 208	86 920	86 243	19 038
2012 2013		131 857 129 998	104 118 103 022	103 739 102 591	24 186 22 179	115 593 111 336	86 725 84 390	86 131 83 799	19 578 18 359
2013	Januar	13 673	10 368	10 317	2 426	13 105	9 830	9 776	2 138
	Februar	10 273	8 112	8 091	1 785	9 491	7 289	7 244	1 735
	März	11 249	9 013	8 991	1 885	9 002	6 850	6 822	1 555
	April	11 722	9 337	9 323	1 940	8 711	6 415	6 383	1 355
	Mai	10 373	8 323	8 286	1 712	8 073	6 120	6 075	1 303
	Juni	10 123	8 067	8 041	1 800	8 288	6 220	6 183	1 342
	Juli	12 461	9 985	9 948	2 374	10 013	7 591	7 546	1 896
	August	10 430	8 298	8 270	1 725	8 136	6 118	6 076	1 267
	September Oktober	11 009 11 613	8 884 9 361	8 858 9 260	1 726 1 898	8 370 9 277	6 246 6 936	6 186 6 826	1 367
	November	9 531	7 585	7 540	1 601	8 497	6 441	6 376	1 426 1 305
	Dezember	7 541	5 689	5 666	1 307	10 373	8 334	8 306	1 670
2014	Januar	14 919	11 210	11 159	2 457	15 467	11 770	11 696	2 463
	Februar	11 070	8 781	8 736	1 963	9 556	7 262	7 216	1 540
	März	11 292	8 960	8 944	1 911	9 152	6 885	6 849	1 476
	April	10 603	8 492	8 458	1 853	8 383	6 236	6 195	1 281
	Mai	10 060	8 034	7 969	1 636	8 021	5 847	5 771	1 283
	Juni Juli	9 373 10 474	7 341 8 358	7 321 8 312	1 518 1 654	7 740 9 001	5 766 6 754	5 740 6 712	1 242 1 319
	August	9 471	7 527	7 481	1 537	7 838	5 820	5 769	1 130
	September	3 47 1	1 321	7 401	1 301	7 000	3 020	3703	1 130
	Oktober								
	November								
	Dezember	_	Vorändor	ungen in % geg	oniibor dom l	Voriahr			
	1	Ī				-			
2006		- 1,9	- 2,7	- 2,9	1,0	1,3	1,4	1,3	- 0,9
2007		- 2,4	- 3,3	- 3,4	- 3,1	0,1	- 0,8	- 0,9	- 3, 1
2008		0,2	0,3	0,5	1,0	2,1	3,4	3,5	8,3
2009 2010		5,3	6,0	5,8	9,8	1,5	0,0	- 0,3	4,0
2010		-0,3 - 4,3	-0,4 - 6,0	-0,1 - 5,9	0,8 - 2,9	0,6 - 0,8	1,2 - 1,3	-0,9 - 1,3	- 1,2 - 3,9
2011		- 4,3 - 8,3	- 0,0 - 10,2	- 5,9 - 10,2	- 2,9 - 7,8	- 0,6 - 0,5	- 1,3 - 0,2	- 1,3 - 0,1	- 3,9 2,8
2012		- 1,4	- 1,1	- 1,1	- 8,3	- 3,7	- 2,7	- 2,7	- 6,2
2014	Januar	9,1	8,1	8,2	1,3	18,0	19,7	19,6	15,2
	Februar	7,8	8,2	8,0	10,0	0,7	- 0,4	- 0,4	- 11,2
	März	0,4	- 0,6	- 0,5	1,4	1,7	0,5	0,4	- 5,1
	April	- 9,5	- 9,1	- 9,3	- 4,5	- 3,8	- 2,8	- 2,9	- 5,5
	Mai	- 3,0	- 3,5	- 3,8	- 4,4	- 0,6	- 4,5	- 5,0	- 1,5
	Juni	- 7,4	- 9,0	- 9,0	- 15,7	- 6,6	- 7,3	- 7,2	- 7,5
	Juli	- 15,9	- 16,3	- 16,4	- 30,3	- 10,1	- 11,0	- 11,1	- 30,4
	August	- 9,2	- 9,3	- 9,5	- 10,9	- 3,7	- 4,9	- 5,1	- 10,8
	Oktober November Dezember								

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

2. Gewerbeanmeldungen in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

		Ge-				d	avon			
Nr.		werbe-	١	Neuerrichtu	ng			Über	nahme	
der	Wirtschaftszweig	anmel-		dav	on				davon	
Klassi- fikation 1)	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	dungen insge- samt ²⁾	ins- gesamt	Neu- gründung	Um- wand- lung	Zuzug	ins- gesamt	Rechts- form- wechsel	Gesell- schafter- eintritt	Erbfolge/ Kauf/ Pacht
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	112	82	82	-	9	21	-	20	1
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	10	6	6	-	3	1	-	-	1
С	Verarbeitendes Gewerbe	549	421	419	2	93	35	8	13	14
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	48		36	-	3		2		7
11	Getränkeherstellung	9		6 43	-	1		-	2	-
13 14	H.v. Textilien H.v. Bekleidung	47 33	43 31	31	-	3 2		-	-	-
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	15		12	-	1	2	-	2	-
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	27	22	21	1	4	1	-	-	1
25	H.v. Metallerzeugnissen	71	54	53	1	8	9	3	6	-
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	38	20	20	-	14	4	2	-	2
27 28	H.v. elektrischen Ausrüstungen	14 20		10 11	-	4 9		-	-	-
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	7		2	-	5		-	-	-
31	H.v. Möbeln	17		12	-	5		-	-	-
D	Energieversorgung	188	157	157	-	26	5	1	1	3
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	16	16	16	-	-	-	-	-	_
F	Baugewerbe	1 402	1 105	1 104	1	159	138	18	109	11
41	dav. Hochbau	53		43	-	5		-	3	2
42 43	Tiefbauvorbereitende Baustellenarbeiten,	19		15	1			1	-	1
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 330	1 046	1 046	-	153	131	17	106	8
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 827	1 468	1 453	15		121	28	9	84
45 46	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	267 417	215 317	214 316	1		11 15	2 5	1	8 9
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 143	936	923	13			21	7	67
н	Verkehr u. Lagerei	254		183	2		20	5		11
49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	134	91	91	-	28	15	2		
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	76	60	60	-	12	4	2	1	1
1	Gastgewerbe	600	388	386	2	10	202	15	5	182
55	dav. Beherbergung	70		48	-	1	21	-	-	21
56	Gastronomie	530		338	2			15		161
J 58	Information u. Kommunikationdar. Verlagswesen	434 40		344 30	2	82 9		5	1	-
61	Telekommunikation	15		13	1	1		-	-	
62	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	293		241	-	49		3	-	-
63	Informationsdienstleistungen	50	35	34	1	14	1	1	-	-
K 66	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungendar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	326	250	242	8	73	3	2	-	1
	verbundene Tätigkeiten	275	213	210	3	60	2	2	-	-
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	245	174	173	1	61	10	5	1	4
M 70	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen u. technischen Dienstleistungen dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben;	1 036	837	833	4	180	19	5	9	5
70	Unternehmensberatung	295	221	220	1	66	8	3	3	2
73	Werbung u. Marktforschung	254		227	-	26		-	-	1
N	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1 029	862	860	2	150	17	6	6	5
77	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	59	43	43	-	15	1	-	1	-
78 79	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften Reisebüros, -veranstalter u.	45		41	-	3		-	-	1
81	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	48 500		40 424	-	6 68	2 8	2		- 4
81 P	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	500		424	-	68				
-	Erziehung u. Unterricht	222		189	1		9	1	1	
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	145		128	-	15		-	-	2
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	233	194	188	6	29	10	1	2	7
0+8	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; E.v. sonstigen Dienstleistungen	843		718	-	94	31	6		
A - S	Insgesamt	9 471	7 527	7 481	46	1 294	650	106	186	358

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

3. Gewerbeanmeldungen in Bayern im August 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform

	Art der Niederlaggung					dav	าก			
	Art der Niederlassung ————	Ge-	1	Neuerrichtung	1	dav	511	Üherr	ahme	
Lfd.	Rechtsform	werbe- anmel-		dav				Oben	davon	
Nr.		dungen	ins-	dav		Zuzug	ins-	Doobto		Cubfolms/
	Geschlecht	insge-	gesamt	Neu-	Um- wand-	Luzug	gesamt	Rechts- form-	Gesell- schafter-	Erbfolge/ Kauf/
	Staatsangehörigkeit	samt 1)	Ü	gründung	lung		Ü	wechsel	eintritt	Pacht
		l 0.474	7.507	7.404	40	4 00 4	050	400	400	050
1	Insgesamt	9 471	7 527	7 481	46	1 294	650	106	186	358
		Davon nach	n der Art de	er Niederlass	sung					
2	Hauptniederlassung	8 978	7 099	7 089	10	1 273	606	97	185	324
3	Zweigniederlassung	127	105	99	6	9	13	-	-	13
4	Unselbständige Zweigstelle	366	323	293	30	12	31	9	1	21
	Dav	on nach der	Rechtsfor	m des Unter	nehmens					
5	Einzelunternehmen	7 254	5 980	5 978	2	947	327	31	_	296
6	Offene Handelsgesellschaft	37	23	23	_	6	8	2	6	
7	Kommanditgesellschaft	28	20	13	7		6	2	2	2
8	Gesellschaft mit beschränkter									
-	Haftung & Co. KG	212	144	136	8	45	23	17	1	5
9	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	743	478	478	-	50	215	22	177	16
10	Aktiengesellschaft	17	9	6	3	7	1	-	-	1
11	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	1 127	831	811	20	229	67	32	-	35
12	dar. Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	176	149	149	-	21	6	3	-	3
13	Private Company Limited by Shares	9	6	6	-	2	1	-	-	1
14	Genossenschaft	3	3	3	-	-	-	-	-	-
15	Eingetragener Verein	12	9	9	-	1	2	-	-	2
16	Sonstige Rechtsformen	29	24	18	6	5	-	-	-	-
	Darunter Ein	zelunterneh	men nach	dem Geschl	echt des In	habers				
17	Männlich	4 692	3 830	3 829	1	649	213	24	_	189
18	Weiblich	2 562	2 150	2 149	1	298	114	7	_	107
	Darunter Einzeluntern	Jehmen nacl	n ausgewäl	hlter Staatsa	naehöriak	eit des Inha	abers			
40	•	1	_					00		04.4
19 20	Deutschland Rumänien	5 580 293	4 549 268	4 547 268	2	797 24	234 1	20	-	214 1
21	Polen	293	246	246	-	37	1	1	-	
22	Türkei	155	129	129	-	8	18	1	-	17
23	Kroatien	125	113	113	_	9	3		_	3
24	Ungarn	119	106	106	_	12	1	_	_	1
25	Bulgarien	81	71	71	_	5	5	1	_	4
26	Italien	81	60	60	-	11	10	1	_	9
27	Österreich	69	56	56	-	11	2	-	-	2
28	Griechenland	62	46	46	-	4	12	1	-	11
29	Serbien	32	29	29	-	-	3	1	-	2
30	Vietnam	32	20	20	-	-	12	2	-	10
31	Bosnien-Herzegowina	24	21	21	-	2	1	-	-	1
32	Kosovo	23	20	20	-	3	-	-	-	-
33	Tschechische Republik	23	20	20	-	2	1	-	-	1
34	Russland	17	13	13	-	2	2	-	-	2
35	Ukraine	17	15	15	-	2	-	-	-	-
36	Slowakei	14	13	13	-	-	1	-	-	1
37	Irak	14	14	14	-	-	-	-	-	-
38	Thailand	14	10	10	-	2	2	1	-	1
39	Vereinigte Staaten, auch USA	14	10	10	-	4	-	-	-	-
40	EU-Staaten ²⁾	1 211	1 051	1 051	-	121	39	5	_	34
	<u>.</u> .	•						_		

 $[\]overline{\ ^{1)}}$ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - $^{2)}$ Ohne Deutschland.

4. Neugründungen sowie Gewerbetreibende in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

				Neu	ıgründungen			Gewerbeti	reibende ³⁾
					davon				darunter
Nr.	Wirtschaftszweig		В	etriebsgrü	indung	sonstige N	Neugründung	<u> </u>	
der	(H.v. = Herstellung von	ins-		C	davon		darunter	ins-	
Klassi- fikation 1)	E.v. = Erbringung von)	gesamt 2)	ins- gesamt		Zweignieder- lassung/ unselbst.	ins- gesamt	Neben- erwerb	gesamt	weiblich
				lassung	Zweigstelle				
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	82	8	8	-	74	56	91	27
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	6	2	1	1	4	2	. 7	1
С	Verarbeitendes Gewerbe	419	106	77	29	313	226	476	157
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	36			5	24			15
11 13	Getränkeherstellung	6 43			1	5 37		_	
14	H.v. Textilien H.v. Bekleidung	31	1			30			26
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	12				10			3
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung								
0.5	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	21	4	1	3	17			
25 26	H.v. Metallerzeugnissen H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	53 20			8	34 5			3
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	10				5			4
28	Maschinenbau	11	5			6			
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	2		-	-	2			
31	H.v. Möbeln	12	2	1	1	10	7	14	1
D	Energieversorgung	157	21	19	2	136	110	187	37
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung								
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	16			2				
F	Baugewerbe	1 104			19				47
41 42	dav. Hochbau Tiefbau	43 15				17 12			
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,	13	3	2		12	,	13	'
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 046	197	182	15	849	225	1 281	38
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 453	325	170	155	1 128	798	1 624	518
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	214	41	27	14	173	127	227	19
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	316		61	24				101
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	923		82		724			
H 49	Verkehr u. Lagerei	183 91	34 13			149 78			
53	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen Post-, Kurier- u. Expressdienste	60				7 o 52			
I	Gastgewerbe	386				220			137
55	dav. Beherbergung	48		17	7				20
56	Gastronomie	338	142	109	33	196	87	370	117
J	Information u. Kommunikation	344	71	61	10	273	204	415	53
58	dar. Verlagswesen	30			1	24			8
61	Telekommunikation	13	3 54			10			
62 63	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	241 34				187 30			
K	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	242		48	9	185			60
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	242	31	40	9	103	00	2/1	00
	verbundene Tätigkeiten	210	32	26	6	178	81	226	49
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	173	67	56	11	106	63	215	45
М	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen								
	u. technischen Dienstleistungen	833	197	166	31	636	466	937	315
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben								
70	Unternehmensberatung	220		91	10	119			
73	Werbung u. Marktforschung	227							
N 77	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	860 43			28 2				
77 78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	43	23			18			
79	Reisebüros, -veranstalter u.	1		.=		.0	ŭ	30	.0
	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	40							
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	424		27					
Р	Erziehung u. Unterricht	189							
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	128	22	13	9	106	74	132	91
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	188	27	21	6	161	123	204	50
0 + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;								
	E.v. sonstigen Dienstleistungen	718	81	62	19	637	417	733	507
A - S	Insgesamt	7 481	1 537	1 145	392	5 944	3 616	8 420	2 492
1) 121		2) 0					3)		

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die eine Neugründung vorgenommen haben.

5. Gewerbeabmeldungen in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Nr. der Klassi- fikation ¹⁾ A B C 10	Wirtschaftszweig (H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von) Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	Ge- werbe- abmel- dungen insge- samt ²⁾	ins- gesamt	Aufgabe dav			von	Übe	ergabe davon	
der Klassi- fikation ¹⁾ A B C	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	abmel- dungen insge-	_	dav				Obe		
Klassi- fikation 1) A B C	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	dungen insge-	_			 _			davon	
fikation 1) A B C	E.v. = Erbringung von)	insge-	_	voll-						
A B C			gesamt	VOII	Um-	Fortzug	ins-	Rechts-	Gesell-	Erbfolge/ Verkauf/
B C	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	samt -	goodiiii	ständige	wand-		gesamt	form-	schafter-	Verkaul/ Verpach-
B C	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei			Aufgabe	lung			wechsel	austritt	tung
B C	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei									1411.5
С		80	41	41	-	9	30	1	27	2
_	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	1	1	-	-	-	-	-	-
10	Verarbeitendes Gewerbe	353	242	238	4	68	43	15	20	8
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	45	38	38	-	3	4	1	-	3
11	Getränkeherstellung	2	-	-	-	1	1	-	1	-
13	H.v. Textilien	21	15		-	1	5	2	3	-
14	H.v. Bekleidung	23			-	3	-	-	-	-
16	H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	20	15	14	1	3	2	1	-	1
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	37	30	30		5	2		2	
25	H.v. Metallerzeugnissen	53			1	8	15	4		
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	21	15		1	4	2			1
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	8	1		-	7	_	-	-	-
28	Maschinenbau	13	5	4	1	6	2	1	-	1
29	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
31	H.v. Möbeln	10	4	4	-	4	2	-	2	-
D	Energieversorgung	52	30	29	1	14	8	-	2	6
E	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung									
	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	13	10	10	-	3	-	-	-	-
F	Baugewerbe	1 123	786	785	1	142	195	19	167	9
	dav. Hochbau	43	28		-	11	4			
42	Tiefbau	16	9		-	3	4	2		
43	vorbereitende Baustellenarbeiten,									
	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	1 064	749	748	1	128	187	16	164	7
G	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 839	1 430	1 410	20	261	148	31	53	64
45	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	263	205	204	1	40	18	5	5	8
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	427	305		9	75	47	6		
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	1 149	920	910	10	146	83	20	17	46
Н	Verkehr u. Lagerei	299	223	220	3	43	33	6	8	19
49	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	175	126		-	21	28	4	6	
53	Post-, Kurier- u. Expressdienste	79	61	61	-	14	4	1	2	1
I	Gastgewerbe	589	450		1	22	117	10		
55	dav. Beherbergung	70	43		-	4	23	-	2	
56	Gastronomie	519			1	18	94	10		
	Information u. Kommunikation	290			3		15	6	5	4
	dar. Verlagswesen	27	19		-	6	2	1	1	-
61 62	Telekommunikation	10 196	8 133		3	1 56	1 7	3	1	3
63	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie		22		3	2	3	3 1	2	
	Informationsdienstleistungen				-		_		_	
K 66	E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungendar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	315	238	230	8	71	6	5	-	1
00	verbundene Tätigkeiten	271	207	205	2	60	4	3	_	1
	_							5		
L I	Grundstücks- u. Wohnungswesen	163	96	95	1	57	10	5	4	1
М	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen	700	500		-	470	22	44	47	-
70	u. technischen Dienstleistungendar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben;	789	580	575	5	176	33	11	17	5
70	Unternehmensberatung	182	121	121	_	48	13	5	7	1
73	Werbung u. Marktforschung	263			1	39	5			
	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	878	686		2		33			
77	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	66	52		-	9	5	-	1	
78	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	23			-	5	-	-	-	-
79	Reisebüros, -veranstalter u.					,				
	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen	40	23	23	-	11	6	5	-	1
81	Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	403	320	319	1	71	12	5	5	2
Р	Erziehung u. Unterricht	133	91	91	-	33	9	2	4	3
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	135	97	96	1	35	3	2	-	1
R	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	123			-	21	13			
0+S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung;	123	09	09	_	21	13	2	•	-
0+3	E.v. sonstigen Dienstleistungen	663	524	523	1	107	32	6	7	19
A - S	Insgesamt	7 838	5 820		51	1 290	728			

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6. Gewerbeabmeldungen in Bayern im August 2014 nach Art der Niederlassung und Rechtsform

	Art der Niederlassung	_				dav	on			
	——————————————————————————————————————	Ge- werbe-		Aufgabe				Über	gabe	
Lfd.	Rechtsform	abmel-		dave	on				davon	
Nr.	Geschlecht	dungen insge-	ins- gesamt	voll- ständige	Um- wand-	Fortzug	ins- gesamt	Rechts- form-	Gesell- schafter-	Erbfolge/ Verkauf/
	Staatsangehörigkeit	samt 1)	3	Aufgabe	lung		Ü	wechsel	austritt	Verpach- tung
1	Insgesamt	7 838	5 820	5 769	51	1 290	728	134	348	246
		Davon nach	n der Art de	er Niederlass	sung					
2	Hauptniederlassung	7 381	5 473	5 446	27	1 250	658	122	315	221
3	Zweigniederlassung	129	102	97	5	19	8	1	2	5
4	Unselbständige Zweigstelle	328	245	226	19	21	62	11	31	20
	Dave	on nach der	Rechtsfor	m des Unter	nehmens					
5	Einzelunternehmen	6 216	4 960	4 954	6	970	286	77	-	209
6	Offene Handelsgesellschaft	36	13	13	-	1	22	10	11	1
7	Kommanditgesellschaft	33	24	24	-	3	6	3	3	-
8	Gesellschaft mit beschränkter									
	Haftung & Co. KG	165	81	73	8	41	43	7	29	7
9	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	640	257	257	-	53	330	17	305	8
10	Aktiengesellschaft	15	12	12	-	3	-	-	-	-
11	Gesellschaft mit beschränkter Haftung	683	433	402	31	211	39	18	-	21
12	dar. Unternehmergesell. (haftungsbeschränkt)	74	50	50	-		5	4	-	1
13	Private Company Limited by Shares	14	9	9	-	4	1	1	-	-
14	Genossenschaft	4	4	4	-	-	-	-	-	-
15 16	Eingetragener Verein	7 25	5 22	5 16	- 6	2	1	1	-	-
10	Sonstige Rechtsformen	•								
	Darunter Einz	zeiunternen	men nacn	dem Geschi	ecnt des ir	inabers				
17	Männlich	4 055	3 218	3 214	4		192	68	-	124
18	Weiblich	2 161	1 742	1 740	2	325	94	9	-	85
	Darunter Einzeluntern	ehmen nach	n ausgewäl	nlter Staatsa	ngehörigk	eit des Inh	abers			
19	Deutschland	4 827	3 773	3 768	5	825	229	63	-	166
20	Rumänien	244	227	227	-	16	1	1	-	-
21	Polen	212	172	172	-	38	2	1	-	1
22	Türkei	123	101	101	-	7	15	2	-	13
23	Kroatien	69	62	62	-	4	3	2	-	1
24	Ungarn	95	83	83	-	11	1	1	-	-
25	Bulgarien	117	106	106	-	9	2	1	-	1
26	Italien	77	61	61	-	8	8	1	-	7
27	Österreich	53	40	40	-	11	2	1	-	1
28	Griechenland	55	47	47	-	3	5	1	-	4
29	Serbien	31	26	26	-	4	1	1	-	-
30	Vietnam	17	12	12	-	-	5	0	-	5
31	Bosnien-Herzegowina	19	17	17	-	2	0	0	-	-
32	Kosovo Tschechische Republik	13	9	8	1	3	1	0	-	1
33 34	Russland	12 11	11 8	11 8	-	3	1	0	-	1
35	Ukraine	13	11	11	-	2	0	0	-	-
36	Slowakei	19	16	16	-	3	0	0	-	-
37	Irak	13	12	12	-	1	0	0	-	_
38	Thailand	16	14	14	-	1	1	0	-	1
39	Vereinigte Staaten, auch USA	14	10	10	-	4	0	0	-	-
40	EU-Staaten ²⁾	1 015	878	878	-	110	27	10	-	17
1)	2)	-								

 $[\]overline{\ \ }^{1)}$ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - $^{2)}$ Ohne Deutschland.

7. Vollständige Aufgaben sowie Gewerbetreibende in Bayern im August 2014 nach Wirtschaftsabschnitten und ausgewählten Wirtschaftsabteilungen

Nr. der				volisiailu	lige Aufgaben davon			Geweibe	treibende darunte
Nr			-	Betriebsau		constige	Stilllegung	ł ł	uarunte
	Wirtschaftszweig				lavon	Suristige	Stilllegung darunter		
Klassi- kation ¹⁾	(H.v. = Herstellung von E.v. = Erbringung von)	ins- gesamt ²⁾	ins- gesamt	Haupt- nieder- lassung	Zweignieder- lassung/ unselbst. Zweigstelle	ins- gesamt	Neben- erwerb	ins- gesamt	weiblich
Α	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	41	3	3	-	38	20	41	
В	Bergbau u. Gewinnung v. Steinen u. Erden	1	-	-	-	1	-	1	
С	Verarbeitendes Gewerbe	238	61	38	23	177	94	253	
10	dar. H.v. Nahrungs- u. Futtermitteln	38	16	5	11	22	8	40	
11	Getränkeherstellung			-	-	-	-	-	
13 14	H.v. Textilien	15	1	1	-	14	13		
16	H.v. Bekleidung H.v. Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren (ohne Möbel)	20 14	6	6	-	20 8	14 6	20 17	
18	H.v. Druckerzeugnissen; Vervielfältigung	'-	U	O		U	O	"	
	v. bespielten Ton-, Bild- u. Datenträgern	30	4	4	-	26	10	32	
25	H.v. Metallerzeugnissen	29	8	5			7	31	
26	H.v. DV-Geräten, elektron. u. optischen Erzeugnissen	14	5	3	2		6	17	
27	H.v. elektrischen Ausrüstungen	1	-	-	-	1	-	1	
28 29	Maschinenbau	4	3	3	-	1	-	4	
:9 31	H.v. Kraftwagen u. Kraftwagenteilen H.v. Möbeln	4	1	- 1	-	3	- 1		
)		29	3	2	1	26	23		
	Energieversorgung	29	3		'	20	23	33	
Ξ	Wasserversorgung; Abwasser- u. Abfallentsorgung	40	2	2			•	40	
_	u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10				8	2		
=	Baugewerbe	785	148	135			110		
1 2	dav. Hochbau Tiefbau	28 9	16 2	15 2		12 7	5 4	27 11	
3	vorbereitende Baustellenarbeiten,								
_	Bauinstallation u. sonstiges Ausbaugewerbe	748	130	118	12		101	955	
5	Handel; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	1 410	363	195			546	1 556	
.5 .6	dav. Handel mit Kfz; Instandhaltung u. Reparatur v. Kfz	204 296	37 79	25 54	12 25		89 91	217 324	
7	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	910	247	116	131	663	366	1 015	
1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	220	29	24	5		49	231	
ı .9	dar. Landverkehr u. Transport in Rohrfernleitungen	126	15	14	1	111	29	132	
3	Post-, Kurier- u. Expressdienste	61	5	4	1	56	9		
	Gastgewerbe	449	153	137	16	296	85	467	
5	dav. Beherbergung	43	14	13	1	29	11	48	
6	Gastronomie	406	139	124	15	267	74	419	
	Information u. Kommunikation	203	37	25	12	166	98	210	
8	dar. Verlagswesen	19	6	4	2	13	5	21	
1	Telekommunikation	8	2	2		6	4		
2	E.v. Dienstleistungen der Informationstechnologie	130	17	12			73		
3	Informationsdienstleistungen	22	5	4	1	17	8	24	
(E.v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	230	32	20	12	198	66	233	
66	dar. mit Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	205	04	4.4	-	404	00	200	
	verbundene Tätigkeiten	205	21	14	7		60	206	
-	Grundstücks- u. Wohnungswesen	95	27	24	3	68	27	98	
И	E.v. freiberuflichen, wissenschaftlichen								
70	u. technischen Dienstleistungen	575	102	81	21	473	276	630	:
70	dar. Verwaltung u. Führung v. Unternehmen u. Betrieben Unternehmensberatung	121	34	24	10	87	42	134	
'3	Werbung u. Marktforschung	218	22	19			140		
I	E.v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	684	81	58			287	733	
v 7	dar. Vermietung v. beweglichen Sachen	52	13	58 7			287		:
'8	Vermittlung u. Überlassung v. Arbeitskräften	18	9	5			7		
9	Reisebüros, -veranstalter u.	23	5	3				34	
1	E.v. sonstigen Reservierungsdienstleistungen Gebäudebetreuung; Garten- u. Landschaftsbau	319	30	25			11 112		
	-								
	Erziehung u. Unterricht	91	16	9			39	97	
ì	Gesundheits- u. Sozialwesen	96	8	4	4	88	51	96	
ł	Kunst, Unterhaltung u. Erholung	89	11	8	3	78	48	98	
) + S	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung; E.v. sonstigen Dienstleistungen	523	54	42	12	469	252	531	
	Lit. sonstigen Dienstielstungen	523	54	42	12	+09	202	J3 I	

¹⁾ Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Kurzbezeichnung. - 2) Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - 3) Anzeigepflichtige Personen, die ihren Betrieb vollständig aufgegeben haben.

8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im August 2014 nach Kreisen

			Gewe	erbeanmeldun	gen ¹⁾			Gewe	rbeabmeldun	gen 1)	
				dave	on				dav	on	
Schl	Gebiet		Neuerri	ichtung 2)				Aufg	abe ⁴⁾		
Nr.	Gebier	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾
			Zusamme	enstellung nac	h Regierung	jsbezirken					
1	Oberbayern	4 199	3 299	732	605	295	3 319	2 346	493	626	347
2	Niederbayern	787	611	111	114	62	646	484	88	100	62
3	Oberpfalz	668	542	104	85	41	504	380	67	79	45
4	Oberfranken	567	468	103	74	25	535	434	68	69	32
5	Mittelfranken	1 161	932	151	133	96	1 043	813	144	115	115
6	Unterfranken	779	632	136	100	47	739	568	125	124	47
7	Schwaben	1 310	1 043	200	183	84	1 052	795	145	177	80
	Bayern	9 471	7 527	1 537	1 294	650	7 838	5 820	1 130	1 290	728
	davon Kreisfreie Städte	3 076	2 629	590	208	239	2 533	1 948	420	311	274
	dar. Großstädte 6)	2 425	2 073	448	159	193	1 952	1 482	311	237	233
	Landkreise	6 395	4 898	947	1 086	411	5 305	3 872	710	979	454
			R	egierungsbezi	rk Oberbaye	ern					
	Kreisfreie Städte										
161	Ingolstadt	109	89	12	10	10	63	48	4	8	7
162	München	1 352	1 173	278	66	113	1 019	753	184	131	135
163	Rosenheim	51	41	12	4	6	39	32	2	3	4
	Zusammen	1 512	1 303	302	80	129	1 121	833	190	142	146
	Landkreise										
171	Altötting	60	51	7	6	3	34	27	5	4	3
172	Berchtesgadener Land	75	66	23	7	2	69	51	13	15	3
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	271	201	26	61	9	210	153	23	49	8
174	Dachau	104	83	14	18	3	112	81	13	21	10
175	Ebersberg	98	60	12	28	10	103	57	8	33	13
176	Eichstätt	68	59	15	4	5	53	37	6	9	7
177	Erding	111	79	16	24	8	88	56	9	16	16
178	Freising	115	93	15	19	3	99	73	18	21	5
179	Fürstenfeldbruck	182	137	24	30	15	160	111	20	33	16
180	Garmisch-Partenkirchen	85	60	8	11	14	55	39	8	4	12
181	Landsberg am Lech	89	66	7	20	3	75	56	20	15	4
182	Miesbach	103	75	19	14	14	86	53	13	20	13
183	Mühldorf a.lnn	91	72	12	13		95	66	5	17	12
184	München	438	303	116	119	16	309	196	48	88	25
185	Neuburg-Schrobenhausen	82	59	12	8		79	55	11	13	11
186	Pfaffenhofen a.d.llm	102	69	14	27	6	88	64	7	17	7
187	Rosenheim	232	177	32	37	18	169	115	22	39	15
188	Starnberg	156	122	29	29		91	63	18	20	8
189 190	Traunstein Weilheim-Schongau	128 97	92 72	15 14	29 21	7 4	135 88	99 61	18 18	29 21	7 6
130	Zusammen	2 687	1 996	430	525		2 198	1 513	303	484	201
1	Oberbayern	4 199	3 299	732	605		3 319	2 346	493	626	347

Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung. - ⁶⁾ München, Nürnberg, Augsburg, Regensburg, Ingolstadt, Würzburg, Fürth, Erlangen.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im August 2014 nach Kreisen

			Gewe	erbeanmeldun	gen ¹⁾			Gewe	erbeabmeldur	ngen 1)	
				dave					dav		
Schl	Gebiet	ina	Neuerri	chtung 2)			ino	Aufg	abe ⁴⁾		
Nr.	Costa	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾
			Re	gierungsbezir	k Niederbay	ern					
	Kreisfreie Städte										
261	Landshut	38	29	7	3	6	35	24	7	8	3
262	Passau	55	50	14	4	1	33	24	8	9	-
263	Straubing	33	30	5	3	-	33	27	7	6	-
	Zusammen	126	109	26	10	7	101	75	22	23	3
	Landkreise										
271	Deggendorf	65	57	14	5	3	62	53	7	4	5
272	Freyung-Grafenau	40	35	5	5		42	34		2	6
273	Kelheim	57	47	8	4		38	31	3	5	2
274	Landshut	119	82	12	32	5	94	63	10	25	6
275	Passau	128	90	13	30	8	100	75	15	20	5
276	Regen	36	33	5	2	1	29	28	9	-	1
277	Rottal-Inn	91	72	19	12	7	73	58	10	7	8
278	Straubing-Bogen	75	44	4	9	22	71	37	6	11	23
279	Dingolfing-Landau	50	42	5	5	3	36	30	2	3	3
	Zusammen	661	502	85	104	55	545	409	66	77	59
2	Niederbayern	787	611	111	114	62	646	484	88	100	62
			I	Regierungsbez	zirk Oberpfa	lz					
	Kreisfreie Städte										
361	Amberg	25	18	-	1	6	26	22	8	2	2
362	Regensburg	125	100	29	16	9	72	46	10	14	12
363	Weiden i.d.OPf	26	18	7	5	3	24	14	4	5	5
	Zusammen	176	136	36	22	18	122	82	22	21	19
	Landkreise										
371	Amberg-Sulzbach	46	38	3	6	2	39	30	4	8	1
372	Cham	67	51	9	11		54	49			4
373	Neumarkt i.d.OPf	63	50	8	9	4	54	40	6	14	-
374	Neustadt a.d.Waldnaab	51	45	13	4	2	26	23	2	1	2
375	Regensburg	122	100	16	19	3	110	75	11	20	15
376	Schwandorf	96	80	17	11	5	76	61	8	12	3
377	Tirschenreuth	47	42	2	3	2	23	20	2	2	1
	Zusammen	492	406	68	63	23	382	298	45	58	26
3	Oberpfalz	668	542	104	85	41	504	380	67	79	45

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im August 2014 nach Kreisen

		Gewerbeanmeldungen 1)					Gewerbeabmeldungen 1)					
				dave					dav			
Schl	Gebiet		Neuerri	chtung 2)				Aufg	abe ⁴⁾			
Nr.	Cosici	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾	
			Re	egierungsbezi	rk Oberfrank	ken						
	Kreisfreie Städte											
461	Bamberg	50	46	18	3	1	47	42	8	4	1	
462	Bayreuth	43	36	6	4	3	52	41	8	6	5	
463	Coburg	25	22	7	3	-	25	19	2	5	1	
464	Hof	15	15	5	-	-	46	42	12	3	1	
	Zusammen	133	119	36	10	4	170	144	30	18	8	
	Landkreise											
471	Bamberg	78	59	12	13	6	85	65	14	12	8	
472	Bayreuth	61	54	5	4	3		36	5	5	4	
473	Coburg	49	40	4	6	3	35	27	2	6	2	
474	Forchheim	64	46	9	15	3	44	34	3	8	2	
475	Hof	51	43	9	5	3	35	31	2	2	2	
476	Kronach	31	21	8	10	-	24	18	1	5	1	
477	Kulmbach	31	29	7	2	-	40	32	4	8	-	
478	Lichtenfels	36	27	5	6	3	28	22	3	2	4	
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	33	30	8	3	-	29	25	4	3	1	
	Zusammen	434	349	67	64	21	365	290	38	51	24	
4	Oberfranken	567	468	103	74	25	535	434	68	69	32	
			Re	egierungsbezir	rk Mittelfrani	ken						
	Kreisfreie Städte											
561	Ansbach	24	20	3	1	3	20	18	4	1	1	
562	Erlangen	65	54	13	2		45	38	12	4	3	
563	Fürth	105	82	14	16	7	101	78	13	14	9	
564	Nürnberg	372	318	47	18	36	364	289	42	26	49	
565	Schwabach	43	36	8	4	3	28	22	4	3	3	
	Zusammen	609	510	85	41	58	558	445	75	48	65	
	Landkreise											
571	Ansbach	101	76	5	11	14	87	55	8	14	18	
572	Erlangen-Höchstadt	54	40	8	12			47	9		5	
573	Fürth	93	68	14	22			67	12		3	
574	Nürnberger Land	105	86	12	13			79	17		12	
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	54	38	8	12			36	5		3	
576	Roth	90	71	10	13	6	59	45	12	9	5	
577	Weißenburg-Gunzenhausen	55	43	9	9	3	45	39	6	2	4	
	Zusammen	552	422	66	92	38	485	368	69	67	50	
5	Mittelfranken	1 161	932	151	133	96	1 043	813	144	115	115	

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.

Noch: 8. Gewerbeanmeldungen und -abmeldungen in Bayern im August 2014 nach Kreisen

			Gewe	erbeanmeldun	gen 1)			Gewe	erbeabmeldur	ngen 1)	
				dav	on				dav		
Schl	Cabiat		Neuerri	chtung 2)				Aufg	abe 4)		
Nr.	Gebiet	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- gründung	Zuzug	Über- nahme ³⁾	ins- gesamt	ins- gesamt	darunter Betriebs- aufgabe	Fortzug	Über- gabe ⁵⁾
			R	egierungsbezii	rk Unterfrani	ken					
	Kreisfreie Städte			.gici di igobozii	K Ontomun	NO.					
661	Aschaffenburg	61	55	14	4	2	50	41	9	7	2
662	Schweinfurt	34	29	7	2	3	33	29	9	1	3
663	Würzburg	88	79	22	7	2	99	76	20	20	3
	Zusammen	183	163	43	13	7	182	146	38	28	8
	Landkreise										
671	Aschaffenburg	138	109	22	25	4	114	84	15	24	6
672	Bad Kissingen	47	35	6	6	6	49	40	12	5	4
673	Rhön-Grabfeld	34	28	7	3	3	32	21	8	4	7
674	Haßberge	42	34	2	6	2	31	22	3	7	2
675	Kitzingen	45	38	4	1	6	38	28	4	4	6
676	Miltenberg	84	72	13	7	5	85	74	13	10	1
677	Main-Spessart	52	38	10	8	6	70	54	11	11	5
678	Schweinfurt	51	37	10	13		54	42		11	1
679	Würzburg	103	78	19	18	7	84	57	7	20	7
	Zusammen	596	469	93	87	40	557	422	87	96	39
6	Unterfranken	779	632	136	100	47	739	568	125	124	47
			F	Regierungsbez	irk Schwabe	en					
	Kreisfreie Städte										
761	Augsburg	209	178	33	24	7	189	154	26	20	15
762	Kaufbeuren	30	25	5	3	2	24	21	5	2	1
763	Kempten (Allgäu)	62	52	11	4	6	46	34	9	6	6
764	Memmingen	36	34	13	1	1	20	14	3	3	3
	Zusammen	337	289	62	32	16	279	223	43	31	25
	Landkreise										
771	Aichach-Friedberg	92	74	19	14	4	72	52	2	13	7
772	Augsburg	193	137	24	43	13	181	130	28	45	6
773	Dillingen a.d.Donau	99	82	12	8	9	75	61	13	8	6
774	Günzburg	72	57	13	10	5	58	48	12	9	1
775	Neu-Ulm	142	117	24	15	10	80	57	7	16	7
776	Lindau (Bodensee)	48	39	5	8	1	31	23	5	6	2
777	Ostallgäu	77	59	9	11	7	54	37	11	9	8
778	Unterallgäu	101	69	9	20		90	65			15
779	Donau-Ries	49	42	5	4	3	46	39	5	6	1
780	Oberallgäu	100	78	18	18	4	86	60	10	24	2
	Zusammen	973	754	138	151	68	773	572	102	146	55
7	Schwaben	1 310	1 043	200	183	84	1 052	795	145	177	80

¹⁾ Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe. - ²⁾ Neugründung und Umwandlung ohne Zuzug aus dem Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ³⁾ Z.B. Kauf, Gesellschaftereintritt, Rechtsformänderung. - ⁴⁾ Vollständige Aufgabe und Umwandlung ohne Fortzug in den Bereich einer anderen Gewerbemeldebehörde. - ⁵⁾ Z.B. Verkauf, Gesellschafteraustritt, Rechtsformänderung.